

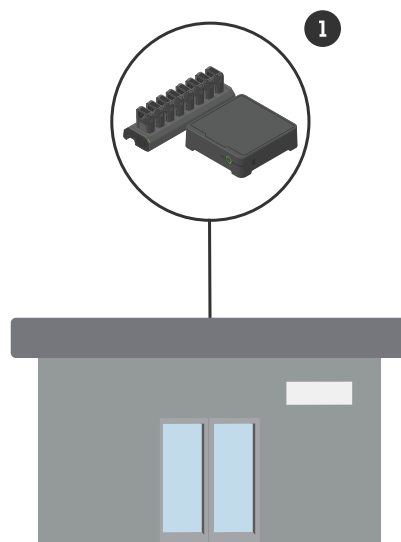
AXIS W401 Body Worn Activation Kit

Inhalt

Über das Gerät	3
Systemübersicht.....	3
Softwareanforderungen	3
Installation	4
Funktionsweise.....	5
Das Gerät im Netzwerk ermitteln	5
Unterstützte Browser.....	5
Weboberfläche des Geräts öffnen	5
Administratorkonto erstellen	5
Sichere Kennwörter	6
Stellen Sie sicher, dass keiner die Gerätesoftware manipuliert hat.	6
Ihr Gerät konfigurieren	7
Einrichten von Regeln für Ereignisse.....	7
Lösen Sie eine Aktion aus	7
Erfassen einer Manipulation des Eingangssignals	7
Aktivieren einer Leuchte beim Öffnen des Fensters	8
Aktivieren des Body Worn-Aktivierungssets über MQTT, wenn die Kamera eine Bewegung erfasst.....	8
Ein Schloss durch Drücken einer Taste öffnen	10
Weboberfläche	11
Technische Daten.....	12
Produktübersicht.....	12
.....	12
LED-Anzeigen	12
Tasten.....	12
Steuertaste	12
Anschlüsse	12
Netzwerk-Anschluss	12
E/A-Anschluss.....	13
Stromanschluss.....	14
Konfigurieren Sie Ihr System	17
Empfangen eines Bluetooth®-Beacon-Signals	17
Senden eines Bluetooth®-Beacon-Signals	17
Privatzone einrichten.....	17
Fehlerbehebung	20
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen.....	20
Optionen für AXIS OS	20
Aktuelle AXIS OS-Version überprüfen	20
AXIS OS aktualisieren	21
Technische Probleme und mögliche Lösungen.....	21
Support.....	23

Über das Gerät

Systemübersicht



System der Zentrale

1 Am Körper getragenes Kamerasystem von Axis

Softwareanforderungen

Am Körper getragenes Kamerasystem von Axis – AXIS OS Version 12.3 oder höher

Installation

Weitere Informationen zur Installation des AXIS W401 Body Worn Activation Kit finden Sie in der Installationsanleitung auf der *Support-Seite* zum Produkt.

1. Schließen Sie das Gerät zur Aktivierung der Aufzeichnung an den E/A-Anschluss an. Siehe *Produktübersicht, on page 12*.

HINWEIS

Wir empfehlen die Installation einer 2-A-Sicherung zwischen dem positiven Anschluss der Batterie und dem AXIS W401 Body Worn Activation Kit. Wenn Sie Fragen zur Installation der Hardware haben, lassen Sie die Installation von einem Fachmann durchführen.

2. Schließen Sie die Stromversorgung an den Netzanschluss an oder verwenden Sie PoE für die Stromversorgung des Geräts. Siehe *Produktübersicht, on page 12*.

Hinweis

Wenn sowohl die Stromversorgung als auch PoE angeschlossen sind, erfolgt die Netzwerkverbindung über ein Ethernetkabel.

Das Gerät wechselt zur Drahtlosverbindung, wenn das Ethernetkabel entfernt wird.

Funktionsweise

Das Gerät im Netzwerk ermitteln

Mit AXIS IP Utility und AXIS Device Manager die Axis Geräte im Netzwerk ermitteln und ihnen unter Windows® IP-Adressen zuweisen. Beide Anwendungen sind kostenlos und können von axis.com/support heruntergeladen werden.

Weitere Informationen zum Zuweisen von IP-Adressen finden Sie unter *Zuweisen von IP-Adressen und Zugreifen auf das Gerät*.

Unterstützte Browser

Das Gerät kann mit den folgenden Browsern verwendet werden:

	Chrome™	Edge™	Firefox®	Safari®
Windows®	✓	✓	*	*
macOS®	✓	✓	*	*
Linux®	✓	✓	*	*
Andere Betriebssysteme	*	*	*	*

✓: Empfohlen

*: Unterstützt mit Einschränkungen

Weboberfläche des Geräts öffnen

- Öffnen Sie einen Browser, und geben Sie die IP-Adresse oder den Host-Namen des Axis Geräts in die Adresszeile des Browsers ein.
Bei unbekannter IP-Adresse AXIS IP Utility oder AXIS Device Manager verwenden, um das Gerät im Netzwerk zu ermitteln.
- Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein. Wenn Sie zum ersten Mal auf das Gerät zugreifen, müssen Sie ein Administratorkonto erstellen. Siehe *Administratorkonto erstellen, on page 5*.

Eine Beschreibung aller Funktionen und Einstellungen in der Weboberfläche von Geräten mit AXIS OS finden Sie unter *Hilfe zur Weboberfläche von AXIS OS*.

Administratorkonto erstellen

Beim ersten Anmelden an Ihrem Gerät muss ein Administratorkonto erstellt werden.

- Einen Benutzernamen eingeben.
- Geben Sie ein Passwort ein. Siehe *Sichere Kennwörter, on page 6*.
- Geben Sie das Kennwort erneut ein.
- Stimmen Sie der Lizenzvereinbarung zu.
- Klicken Sie auf **Konto hinzufügen**.

Wichtig

Das Gerät verfügt über kein Standardkonto. Wenn Sie das Kennwort für Ihr Administratorkonto verloren haben, müssen Sie das Gerät zurücksetzen. Siehe *Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen, on page 20*.

Sichere Kennwörter

Wichtig

Verwenden Sie HTTPS (standardmäßig aktiviert), um Ihr Kennwort oder andere sensible Konfigurationen über das Netzwerk einzustellen. HTTPS ermöglicht sichere und verschlüsselte Netzwerkverbindungen und schützt so sensible Daten wie Kennwörter.

Das Gerätekennwort ist der Hauptschutz für Ihre Daten und Dienste. Produkte von Axis geben keine Kennwortrichtlinien vor, da die Produkte unter den verschiedensten Bedingungen eingesetzt werden.

Doch zum Schutz Ihrer Daten empfehlen wir dringend:

- Ein Kennwort zu verwenden, das aus mindestens acht Zeichen besteht, und das bevorzugt von einem Kennwortgenerator erzeugt wurde.
- Das Kennwort geheimzuhalten.
- Ändern Sie das Kennwort regelmäßig und mindestens einmal jährlich.

Stellen Sie sicher, dass keiner die Gerätesoftware manipuliert hat.

So stellen Sie sicher, dass das Gerät über seine ursprüngliche AXIS OS-Version verfügt, bzw. übernehmen nach einem Sicherheitsangriff die volle Kontrolle über das Gerät:

1. Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen. Siehe *Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen, on page 20*. Nach dem Zurücksetzen gewährleistet Secure Boot den Status des Geräts.
2. Konfigurieren und installieren Sie das Gerät.

Ihr Gerät konfigurieren

In diesem Abschnitt werden alle wichtigen Konfigurationen behandelt, die ein Installationstechniker ausführen muss, um das Produkt nach Abschluss der Hardwareinstallation in Betrieb zu nehmen.

Einrichten von Regeln für Ereignisse

Weitere Informationen finden Sie unter *Erste Schritte mit Regeln für Ereignisse*.

Lösen Sie eine Aktion aus

1. Gehen Sie auf **System > Ereignisse** und fügen Sie eine Regel hinzu. Die Regel legt fest, wann das Gerät bestimmte Aktionen durchführt. Regeln können als geplant, wiederkehrend oder manuell ausgelöst eingerichtet werden.
2. Unter **Name** einen Dateinamen eingeben.
3. Wählen Sie die **Bedingung**, die erfüllt sein muss, damit die Aktion ausgelöst wird. Wenn für die Regel mehrere Bedingungen definiert werden, müssen zum Auslösen der Aktion alle Bedingungen erfüllt sein.
4. Wählen Sie, welche **Aktion** bei erfüllten Bedingungen durchgeführt werden soll.

Hinweis

- Damit Änderungen an einer aktiven Aktionsregel wirksam werden, muss die Regel wieder eingeschaltet werden.

Erfassen einer Manipulation des Eingangssignals

In diesem Beispiel wird erklärt, wie man eine E-Mail sendet, wenn das Eingangssignal unterbrochen oder kurzgeschlossen wurde. Weitere Informationen zum E/A-Anschluss finden Sie unter *page 13*.

1. Gehen Sie auf **System > Accessories > I/O ports (System > Zubehör > I/O-Ports)** und aktivieren Sie **Supervised (Überwacht)** für den jeweiligen Port.

Einen E-Mail-Empfänger hinzufügen:

1. Wechseln Sie zu **Settings > Events > Recipients (Einstellungen > Ereignisse > Empfänger)** und fügen Sie einen Empfänger hinzu.
2. Geben Sie den Namen des Empfängers ein.
3. Wählen Sie **Email (E-Mail)** als Benachrichtigungsart.
4. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein.
5. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, an die die Kamera die Benachrichtigungen senden soll.
6. Geben Sie die Anmeldedaten für das sendende E-Mail-Konto sowie den SMTP-Hostnamen und die Portnummer ein.
7. Um Ihren E-Mail-Setup zu testen, klicken Sie auf **Test (Testen)**.
8. **Save (Speichern)** anklicken.

Eine Regel erstellen:

1. Gehen Sie auf **System > Events > Rules (System > Ereignisse > Regeln)** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Geben Sie einen Namen für die Regel ein.
3. Wählen Sie aus der Liste der Bedingungen unter **I/O** die Option **Überwachte Eingangsmanipulation aktiv** aus.
4. Wählen Sie den entsprechenden Port aus.
5. Wählen Sie in der Liste der Aktionen unter **Benachrichtigungen** die Option **Benachrichtigung an E-Mail-Adresse senden** und wählen Sie dann den Empfänger aus der Liste.
6. Geben Sie einen Betreff und eine Nachricht für die E-Mail ein.

7. **Save (Speichern)** anklicken.

Aktivieren einer Leuchte beim Öffnen des Fensters

In diesem Beispiel wird erläutert, wie Sie einen Fensterkontakt mit einem Body Worn-Aktivierungsset verbinden und ein Ereignis so einrichten, dass eine Leuchte eingeschaltet wird, sobald ein Fenster mit Kontakt geöffnet wird.

Voraussetzungen

- Schließen Sie ein 2-Drahtkabel (Erde, E/A) an den Fensterkontakt und den E/A-Anschluss des Body Worn-Aktivierungssets an.
- Schließen Sie die Lampe an die Stromversorgung und den Relaisanschluss des Body Worn-Aktivierungssets an.

Konfigurieren der I/O-Ports im Body Worn-Aktivierungsset

1. Gehen Sie zu **System > Zubehör**.
2. Geben Sie folgende Informationen in **Anschluss 1** ein:
 - **Name:** Fenstersensor
 - **Richtung:** Eingang
 - **Normal state (Normalzustand):** Stromkreis geschlossen
3. Geben Sie folgende Informationen in **Anschluss 2** ein:
 - **Name:** Leuchte
 - **Richtung:** Ausgang
 - **Normal state (Normalzustand):** Stromkreis offen

Erstellen von zwei Regeln im Body Worn-Aktivierungsset

1. Gehen Sie auf **System > Ereignisse** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Geben Sie folgende Informationen ein:
 - **Name:** Fenstersensor
 - **Condition (Bedingung):** Digitaleingang
Wählen Sie **Die Bedingung als Auslöser verwenden**
 - **Port:** Fenstersensor
 - **Aktion:** E/A umschalten während die Regel aktiv ist
 - **Port:** Leuchte
 - **Status:** Aktiv
3. **Save (Speichern)** anklicken.

Aktivieren des Body Worn-Aktivierungssets über MQTT, wenn die Kamera eine Bewegung erfasst

Voraussetzungen

- Konfigurieren Sie ein Gerät für den I/O-Port 1 im Body Worn-Aktivierungsset.
- Richten Sie einen MQTT-Broker ein und rufen Sie die IP-Adresse, den Benutzernamen und das Kennwort des Brokers ab.
- Richten Sie AXIS Motion Guard in der Kamera ein.

MQTT-Client in der Kamera einrichten

1. Gehen Sie auf der Geräteoberfläche der Kamera zu **System > MQTT > MQTT-Client > Broker** und geben Sie folgende Informationen ein:
 - **Host:** IP-Adresse des Brokers
 - **Client-ID:** Zum Beispiel Kamera 1
 - **Protocol (Protokoll):** Das Protokoll, auf das der Broker festgelegt ist
 - **Port:** Die vom Broker verwendete Portnummer

- Benutzername und Kennwort des Brokers

2. Klicken Sie auf **Gehe zu** und **Verbinden**.

In der Kamera zwei Regeln für die Veröffentlichung über MQTT erstellen

1. Gehen Sie auf **System > Events > Rules (System > Ereignisse > Regeln)** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Geben Sie folgende Informationen ein:
 - Name: Bewegung erkannt
 - Condition (Bedingung): Anwendungen > Motion Alarm
 - Aktion: MQTT > Send MQTT publish message (MQTT-Meldung zu Veröffentlichung senden)
 - Topic (Thema): Bewegung
 - Nutzlast: Ein
 - QoS: 0, 1 oder 2
3. **Save (Speichern)** anklicken.
4. Fügen Sie eine weitere Regel mit folgenden Informationen hinzu:
 - Name: Keine Bewegung
 - Condition (Bedingung): Anwendungen > Motion Alarm
 - Wählen Sie Diese Bedingung umkehren.
 - Aktion: MQTT > Send MQTT publish message (MQTT-Meldung zu Veröffentlichung senden)
 - Topic (Thema): Bewegung
 - Nutzlast: Aus
 - QoS: 0, 1 oder 2
5. **Save (Speichern)** anklicken.

Einrichten des MQTT-Clients im Body Worn-Aktivierungsset

1. Gehen Sie auf der Geräteoberfläche des Body Worn-Aktivierungssets zu **System > MQTT > MQTT client (MQTT-Client) > Broker** und geben Sie folgende Informationen ein:
 - Host: IP-Adresse des Brokers
 - Client-ID: Anschluss 1
 - Protocol (Protokoll): Das Protokoll, auf das der Broker festgelegt ist
 - Port: Die vom Broker verwendete Portnummer
 - Benutzername und Kennwort
2. Klicken Sie auf **Gehe zu** und **Verbinden**.
3. Gehen Sie zu **MQTT-Abonnements** und fügen Sie ein Abonnement hinzu.
Geben Sie folgende Informationen ein:
 - Abonnementfilter: Bewegung
 - Abonnementart: Statusbehaftet
 - QoS: 0, 1 oder 2
4. **Save (Speichern)** anklicken.

Erstellen einer Regel für MQTT-Abonnements im Body Worn-Aktivierungsset

1. Gehen Sie auf **System > Events > Rules (System > Ereignisse > Regeln)** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Geben Sie folgende Informationen ein:
 - Name: Bewegung erkannt
 - Condition (Bedingung): MQTT > Stateful (Statusbehaftet)
 - Abonnementfilter: Bewegung
 - Nutzlast: Ein

- Aktion: I/O (E/A) > Toggle I/O while the rule is active (Bei aktiver Regel E/A umschalten):
 - Port: E/A 1.
3. **Save (Speichern)** anklicken.

Ein Schloss durch Drücken einer Taste öffnen

In diesem Beispiel wird erläutert, wie Sie ein Relais an das Body Worn-Aktivierungsset anschließen und ein Ereignis so einrichten, dass ein Schloss geöffnet wird, wenn eine am Body Worn-Aktivierungsset angeschlossene Taste gedrückt wird.

Voraussetzungen

- Schließen Sie ein 2-Drahtkabel (COM, NO) an das Schloss und den Relaisanschluss am Body Worn-Aktivierungsset an.
- Schließen Sie ein 2-Drahtkabel (Erde, E/A) an der Taste und den E/A-Anschluss des Body Worn-Aktivierungsset an.

Konfigurieren der I/O-Ports im Body Worn-Aktivierungsset

1. Gehen Sie zu **System > Zubehör**.
2. Geben Sie folgende Informationen in **Anschluss 1** ein:
 - **Name:** Taste
 - **Richtung:** Eingang
 - **Normal state (Normalzustand):** Stromkreis offen
3. Geben Sie folgende Informationen in **Anschluss 9** ein:
 - **Name:** Schloss
 - **Normal state (Normalzustand):** Stromkreis offen

Erstellen einer Regel im Body Worn-Aktivierungsset

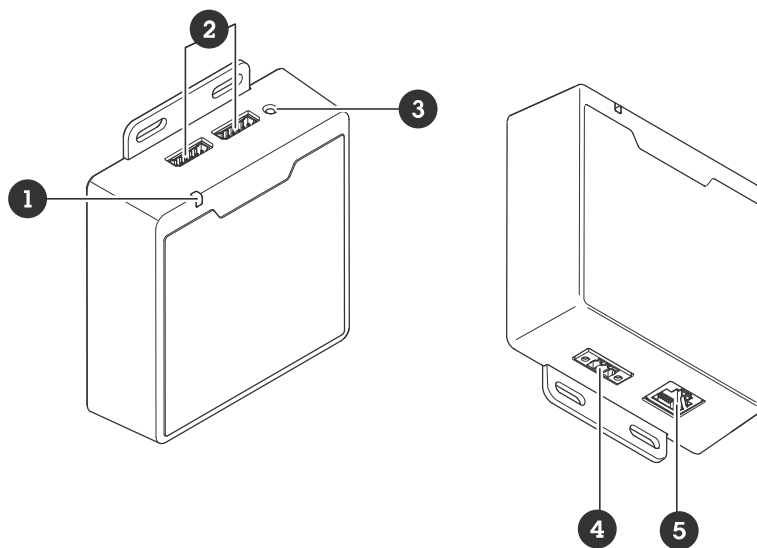
1. Gehen Sie auf **System > Ereignisse** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Geben Sie folgende Informationen ein:
 - **Name:** Schloss öffnen
 - **Condition (Bedingung):** I/O > Digital input is active (E/A > Digitaler Eingang ist aktiv)
Wählen Sie Die Bedingung als Auslöser verwenden
 - **Port:** Taste
 - **Aktion:** I/O > Toggle I/O once (E/A > Einmalig E/A umschalten):
 - **Port:** Schloss
 - **Status:** Aktiv
 - **Dauer:** 10 s
3. **Save (Speichern)** anklicken.

Weboberfläche

Um sich über alle Funktionen und Einstellungen zu informieren, die in der Weboberfläche von Geräten mit AXIS OS verfügbar sind, rufen Sie *Hilfe für die AXIS OS-Weboberfläche* auf.

Technische Daten

Produktübersicht



- 1 Status-LED
- 2 2 E/A-Anschlüsse
- 3 Steuertaste
- 4 Stromanschluss
- 5 Ethernetanschluss RJ-45

LED-Anzeigen

Status-LED	Anzeige
Grün	Leuchtet bei Normalbetrieb grün.
Gelb	Leuchtet beim Start. Blinkt bei der Aktualisierung der Gerätesoftware.
Rot	Blinkt rot bei einem Fehler bei der Aktualisierung der Gerätesoftware.

Tasten

Steuertaste

Die Steuertaste hat folgende Funktionen:

- Zurücksetzen des Produkts auf die Werkseinstellungen. Siehe *Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen*, on page 20.
- Herstellen einer Verbindung mithilfe eines O3C-Diensts mit nur einem Klick über das Internet. Um eine Verbindung herzustellen, drücken Sie die Taste, lassen Sie sie los und warten Sie, bis die Status LED dreimal grün blinkt.

Anschlüsse

Netzwerk-Anschluss

Ethernet-Anschluss RJ-45

Eingang: RJ-45-Ethernetanschluss mit Power over Ethernet (PoE).

Ausgang: RJ-45-Ethernetanschluss mit Power over Ethernet (PoE).

E/A-Anschluss

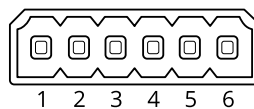
Über den E/A-Anschluss werden externe Geräte in Verbindung mit Manipulationsalarmen, Bewegungserkennung, Ereignisauslösung, Alarmbenachrichtigungen und anderen Funktionen angeschlossen. Zusätzlich zum Gleichstrombezugspunkt 0 V DC und der Stromversorgung (12-VDC-Ausgang) stellt der E/A-Anschluss folgende Schnittstellen bereit:

Digitaleingang – Zum Anschließen von Geräten, die zwischen geöffnetem und geschlossenem Schaltkreis wechseln können wie etwa PIR-Sensoren, Tür- und Fensterkontakte sowie Glasbruchmelder.

Überwachter Eingang – Ermöglicht das Erfassen von Manipulation an einem digitalen Eingang.

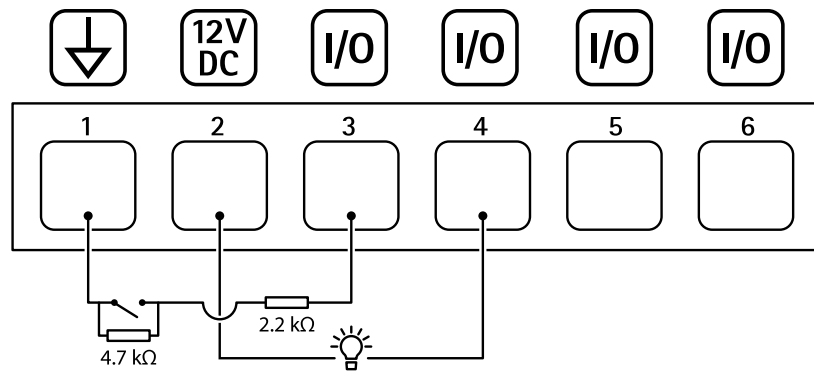
Digitalausgang – Zum Anschluss externer Geräte wie Relais und LEDs. Die angeschlossenen Geräte können über das VAPIX® Application Programming Interface, über ein Ereignis oder über die Weboberfläche des Geräts aktiviert werden.

Sechspoliger Anschlussblock



Funktion	Kontakt	Hinweise	Technische Daten
Erdung Gleichstrom	1		0 V Gleichstrom
Gleichstromausgang	2	 Kann für die Stromversorgung von Zusatzausrüstung verwendet werden. Hinweis: Dieser Kontakt kann nur als Stromausgang verwendet werden.	12 V Gleichstrom Max. Stromstärke = 50 mA
Konfigurierbar (Ein- oder Ausgang)	3–6	Digitaler Eingang oder überwachter Eingang – Zum Aktivieren an Kontakt 1 anschließen, zum Deaktivieren nicht anschließen. Um überwachten Eingang zu nutzen, Abschlusswiderstände anschließen. Informationen zum Anschließen der Widerstände bietet der Schaltplan.	0 bis max. 30 V Gleichstrom
		Digitaler Ausgang – Interne Verbindung mit Kontakt 1 (Erdschluss Gleichstrom), wenn aktiviert; unverbunden, wenn deaktiviert. Bei Verwendung mit einer induktiven Last wie etwa einem Relais muss zum Schutz vor Spannungssprüngen eine Diode parallel zur Last geschaltet werden.	0 bis max. 30 V Gleichstrom, Open Drain, 100 mA

Beispiel:

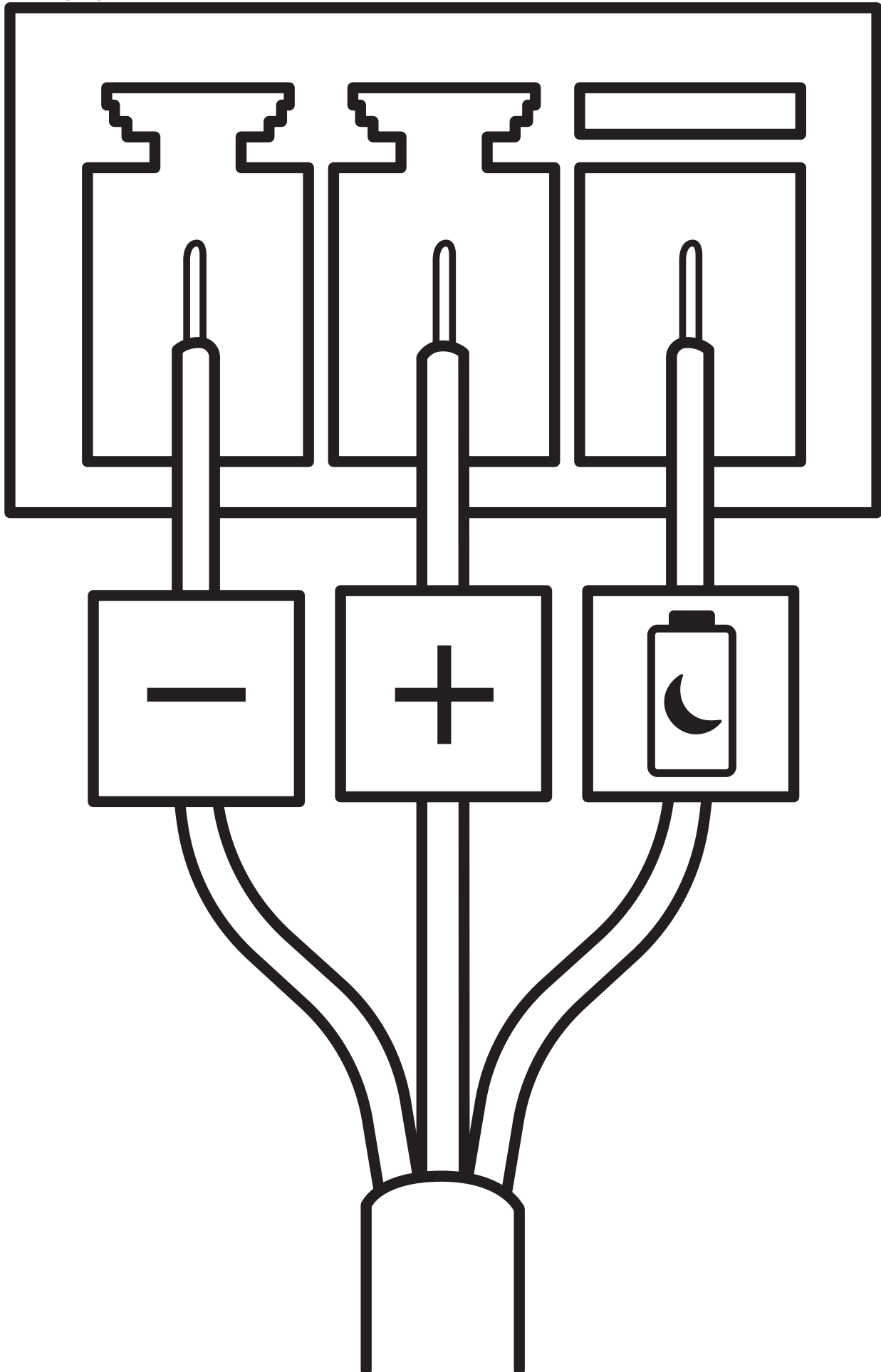


- 1 Erdung Gleichstrom
- 2 Gleichstromausgang 12 V, max. 50 mA
- 3 Als überwachter Eingang konfigurierter E/A
- 4 E/A als Ausgang konfiguriert
- 5 Konfigurierbarer E/A
- 6 Konfigurierbarer E/A

Stromanschluss

3-poliger Anschlussblock für die Stromversorgung. Eine den Anforderungen für Schutzkleinspannung (SELV) kompatible Stromquelle mit begrenzter Leistung (LPS) verwenden. Die Nennausgangsleistung muss dabei auf ≤ 100 W begrenzt sein oder der Nennausgangsstrom auf ≤ 5 A.

DC-Eingang:



Verzögerte Abschaltung

Wichtig

Um ein ungewolltes Herunterfahren zu vermeiden, schalten Sie **Verzögerte Abschaltung** nur ein, wenn die Zündung physisch an die Haupteinheit angeschlossen ist.

Hinweis

Wenn das Gerät vor dem Einschalten ohne Strom war, kommt es zu einer Verzögerung, bevor das **verzögerte Herunterfahren** aktiviert wird.

1. Verbinden Sie die Zündungssteuerung mit dem 3-poligen Anschlussblock.
2. Rufen Sie die Weboberfläche des Geräts auf.
3. Wechseln Sie zu **System > Einstellungen für die Stromversorgung** und aktivieren Sie **Verzögertes Herunterfahren**.
4. Legen Sie eine Verzögerung von 1 bis 60 Minuten fest.

Konfigurieren Sie Ihr System

Empfangen eines Bluetooth®-Beacon-Signals

In der folgenden Konfiguration wird erläutert, wie das AXIS Body Worn Activation Kit ein Bluetooth-Beacon-Signal empfängt.

Konfigurieren des Body Worn-Aktivierungsset

1. Gehen Sie auf **System > Ereignisse** und fügen Sie eine Regel hinzu.
2. Wählen Sie in der Liste der Bedingungen **Bluetooth beacon signal received (Bluetooth-Beacon-Signal empfangen)**.
3. Geben Sie unter **System ID** die ID des Body Worn-Systems ein. Sie finden diese im Menü **About (Über)** im AXIS Body Worn Manager.
4. Wählen Sie den Port, an dem das Gerät angeschlossen ist.
5. Wählen Sie in der Liste der Aktionen eine der Aktionen aus.

Konfigurieren des Body Worn-Systems

1. Installieren Sie das Body Worn-System gemäß dem *Benutzerhandbuch zur Body Worn-Lösung von Axis*.
2. Gehen Sie im AXIS Body Worn Manager zu **Kameraprofilen** und wählen Sie das Kameraprofil, das Sie für das Onboard-System verwenden möchten.
3. Unter **Recording activation (Aktivierung der Aufzeichnung)**, wählen Sie **Broadcast wireless signal (Funksignal senden)**.

Senden eines Bluetooth®-Beacon-Signals

In der folgenden Konfiguration wird erläutert, wie das AXIS Body Worn Activation Kit ein Bluetooth-Beacon-Signal sendet.

Konfigurieren des AXIS Body Worn Activation Kits

1. Eingang für die Aktivierung der Aufzeichnung konfigurieren:
 - 1.1. Gehen Sie zu **System > Zubehör**.
 - 1.2. Klicken Sie im Port, an dem Sie das Gerät angeschlossen haben, auf , um die Eingangsrichtung festzulegen.
2. Eine Regel erstellen:
 - 2.1. Gehen Sie auf **System > Ereignisse** und fügen Sie eine Regel hinzu.
 - 2.2. Wählen Sie aus der Liste der Bedingungen **Digitaler Eingang ist aktiv**.
 - 2.3. Wählen Sie den Port, an dem das Gerät angeschlossen ist.
 - 2.4. Wählen Sie aus der Liste mit Aktionen die Option **Signal übertragen**.
 - 2.5. Geben Sie unter **System ID** die ID des Body Worn-Systems ein. Sie finden diese im Menü **About (Über)** im AXIS Body Worn Manager.
 - 2.6. Geben Sie in **Message type (Nachrichtentyp)** 1 ein, um die Nachricht **lightbar active** zu übertragen.

Konfigurieren des Body Worn-Systems

1. Installieren Sie das Body Worn-System gemäß dem *Benutzerhandbuch zur Body Worn-Lösung von Axis*.
2. Gehen Sie im AXIS Body Worn Manager zu **Kameraprofilen** und wählen Sie das Kameraprofil, das Sie für das Onboard-System verwenden möchten.
3. Wählen Sie unter **Aktivierung der Aufzeichnung** die Option **Drahtlose Übertragung empfangen**.

Privatzone einrichten

Um Kamerabesitzer darauf hinzuweisen, dass sie einen sensiblen Bereich betreten, in dem nicht aufgezeichnet werden sollte, können Sie eine Privatzone einrichten. Betritt der Benutzer den sensiblen Bereich, vibriert und

piept die Kamera dreimal oder gibt eine Sprachmeldung aus. Wenn der Benutzer sich zwei Minuten lang in der Privatzone aufhält, ohne die laufende Aufzeichnung zu beenden, wird er erneut gewarnt.

Voraussetzungen

AXIS W401 Body Worn Activation Kit ist in einem sensiblen Bereich installiert.

In diesem Beispiel wird das AXIS W401 Body Worn Activation Kit so konfiguriert, dass es alle drei Sekunden ein Funksignal überträgt.

1. Gehen Sie in AXIS Body Worn Manager zu **Camera profiles (Kameraprofile)** .
2. Öffnen Sie das zu bearbeitende Kameraprofil und gehen Sie zu **Privacy zone (Privatzone)**.
3. Wählen Sie unter **Privacy zone broadcast response (Reaktion bei Übertragung in Privatzone)** die Option **Alert (Warnmeldung)** aus.
4. Um Alarmer nur während der Aufnahme zu erhalten, stellen Sie **Alert settings (Alarmeinstellungen)** auf **Alert when recording (Bei Aufnahme warnen)**. Um auch dann Alarmer zu erhalten, wenn Sie nicht aufzeichnen, stellen Sie auf **Always alert (Immer warnen)**.
5. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Camera (Kamera)** > **Wireless broadcast (Drahtlose Übertragung)**.
6. Klicken Sie auf **Show key (Schlüssel anzeigen)**.
7. Geben Sie die Superadmin-Passphrase ein und klicken Sie auf **Confirm (Bestätigen)**.
8. Kopieren Sie den Schlüssel.
9. Gehen Sie in der Weboberfläche von AXIS W401 zu **System > Events (Ereignisse) > Schedules (Zeitpläne)** und fügen Sie einen Zeitplan hinzu.
10. Geben Sie dem Zeitplan einen Namen, zum Beispiel `Every 3 seconds`.
11. Wählen Sie unter **Type (Typ)** die Option **Pulse (Pulsieren)**.
12. Geben Sie unter **Recurrence (Wiederholung)** `3` ein.
13. **Save (Speichern)** anklicken.
14. Klicken Sie auf **Rules (Regeln)**, und fügen Sie eine Regel hinzu.
15. Geben Sie der Regel einen Namen, zum Beispiel `Privacy zone`.
16. Wählen Sie aus der Liste der Bedingungen unter **Scheduled and recurring (Geplant und wiederkehrend)** die Option **Pulse (Pulsieren)** aus.
17. Wählen Sie unter **Pulse (Pulsieren)** den von Ihnen erstellten Zeitplan aus.
18. Wählen Sie in der Liste der Aktionen unter **Wireless (Drahtlos)** die Option **Broadcast signal (Signal übertragen)** aus.
19. Wählen Sie in der Liste der Protokolle **Wireless broadcast key (Schlüssel für drahtlose Übertragung)** aus.
20. Fügen Sie den Schlüssel des Body Worn-Systems unter **Wireless broadcast key (Schlüssel für drahtlose Übertragung)** ein.
21. Wählen Sie unter **Message type (Nachrichtentyp)** die Option **Activate privacy zone (Privatzone aktivieren)**.
22. **Save (Speichern)** anklicken.
23. So stellen Sie die Reichweite der drahtlosen Übertragung ein:
 - Gehen Sie in der Weboberfläche von AXIS W401 zu **System > Plain config (Einfache Konfiguration)**.
 - Wählen Sie in der Liste der Gruppen **Wireless (Drahtlos)** aus.
 - Legen Sie unter **Range (Reichweite)** eine Zahl zwischen 0 und 30 fest.

Wählen Sie einen niedrigeren Wert, wenn die Privatzone klein ist oder dünne Wände besitzt.

- **Save (Speichern)** anklicken.

Fehlerbehebung

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen

Wichtig

Das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen muss mit Umsicht geschehen. Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Einstellungen einschließlich der IP-Adresse zurückgesetzt.

Um das Produkt auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen:

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Drücken und halten Sie die Steuertaste, um das Gerät wieder einzuschalten. Siehe *Produktübersicht*, on page 12.
3. Halten Sie die Steuertaste etwa 15–30 Sekunden gedrückt, bis die Status-LED gelb blinkt.
4. Lassen Sie die Steuertaste los. Der Vorgang ist abgeschlossen, wenn die LED-Statusanzeige grün wird. Wenn im Netzwerk kein DHCP-Server verfügbar ist, wird dem Gerät standardmäßig eine der folgenden IP-Adressen zugewiesen:
 - Geräte mit AXIS OS 12.0 oder höher: Zuweisung aus dem Subnetz der verbindungslokalen Adressen (169.254.0.0/16)
 - Geräte mit AXIS OS 11.11 oder niedriger: 192.168.0.90/24
5. Verwenden Sie Installations- und Verwaltungstools, um IP-Adressen zuzuweisen, das Kennwort festzulegen und auf das Gerät zuzugreifen.
Die Softwaretools für die Installation und Verwaltung stehen auf den Supportseiten unter axis.com/support zur Verfügung.

Die Parameter können auch über die Weboberfläche des Geräts auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Gehen Sie auf **Wartung > Werkseinstellungen** und klicken Sie auf **Standardeinstellungen**.

Optionen für AXIS OS

Axis bietet eine Softwareverwaltung für Geräte entweder gemäß des aktiven Tracks oder gemäß Tracks für Langzeitunterstützung (LTS). Beim aktiven Track erhalten Sie einen kontinuierlichen Zugriff auf alle aktuellen Funktionen des Produkts. Die LTS-Tracks bieten eine feste Plattform, die regelmäßig Veröffentlichungen mit Schwerpunkt auf Bugfixes und Sicherheitsaktualisierungen bereitstellt.

Es wird empfohlen, AXIS OS vom aktiven Track zu verwenden, wenn Sie auf die neuesten Funktionen zugreifen möchten oder Axis End-to-End-Systemangebote nutzen. Die LTS-Tracks werden empfohlen, wenn Sie Integrationen von Drittanbietern verwenden, die nicht kontinuierlich auf den neuesten aktiven Track überprüft werden. Mit LTS kann die Cybersicherheit der Produkte gewährleistet werden, ohne dass signifikante Funktionsänderungen neu eingeführt oder vorhandene Integrationen beeinträchtigt werden. Ausführliche Informationen zur Vorgehensweise von Axis in Bezug auf Gerätesoftware finden Sie unter axis.com/support/device-software.

Aktuelle AXIS OS-Version überprüfen

AXIS OS bestimmt die Funktionalität unserer Geräte. Wir empfehlen Ihnen, vor jeder Problembehebung zunächst die aktuelle AXIS OS-Version zu überprüfen. Die aktuelle Version enthält möglicherweise eine Verbesserung, die das Problem behebt.

So überprüfen Sie die aktuelle AXIS OS-Version:

1. Rufen Sie die Weboberfläche des Geräts > **Status** auf.
2. Die AXIS OS-Version ist unter **Device info (Geräteinformationen)** angegeben.

AXIS OS aktualisieren

Wichtig

- Bei der Aktualisierung der Gerätesoftware werden Ihre vorkonfigurierten und benutzerdefinierten Einstellungen gespeichert. Axis Communications AB kann nicht garantieren, dass die Einstellungen gespeichert werden, selbst wenn die Funktionen in der neuen AXIS OS-Version verfügbar sind.
- Ab AXIS OS 12.6 müssen Sie jede einzelne LTS-Version zwischen der aktuellen Version Ihres Geräts und der Zielversion installieren. Wenn beispielsweise die derzeit installierte Gerätesoftwareversion AXIS OS 11.2 ist, müssen Sie die LTS-Version AXIS OS 11.11 installieren, bevor Sie das Gerät auf AXIS OS 12.6 aktualisieren können. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS OS Portal: Upgrade-Pfad*.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während der Aktualisierung an die Stromversorgung angeschlossen ist.

Hinweis

- Beim Aktualisieren mit der aktuellen AXIS OS-Version im aktiven Track werden auf dem Gerät die neuesten verfügbaren Funktionen bereitgestellt. Lesen Sie vor der Aktualisierung stets die entsprechenden Aktualisierungsanweisungen und Versionshinweise. Die aktuelle AXIS OS-Version und die Versionshinweise finden Sie unter axis.com/support/device-software.
1. Die AXIS OS-Datei können Sie von axis.com/support/device-software kostenlos auf Ihren Computer herunterladen.
 2. Melden Sie sich auf dem Gerät als Administrator an.
 3. Rufen Sie **Maintenance (Wartung) > AXIS OS upgrade (AXIS OS-Aktualisierung)** auf und klicken Sie **Upgrade (Aktualisieren)** an.

Nach der Aktualisierung wird das Produkt automatisch neu gestartet.

Technische Probleme und mögliche Lösungen

Probleme beim Aktualisieren von AXIS OS

Aktualisierung von AXIS OS fehlgeschlagen

Nach fehlgeschlagener Aktualisierung lädt das Gerät erneut die Vorversion. Die häufigste Fehlerursache ist, wenn eine falsche AXIS OS-Datei hochgeladen wurde. Überprüfen, ob der Name der AXIS OS-Datei dem Gerät entspricht und erneut versuchen.

Probleme nach der AXIS OS-Aktualisierung

Bei nach dem Aktualisieren auftretenden Problemen die Installation über die **Wartungsseite** auf die Vorversion zurücksetzen.

Probleme beim Einrichten der IP-Adresse

IP-Adresse kann nicht eingestellt werden

- Wenn sich die IP-Adresse des Geräts und die IP-Adresse des zum Zugriff auf das Gerät verwendeten Computers in unterschiedlichen Subnetzen befinden, kann die IP-Adresse nicht eingestellt werden. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, um eine IP-Adresse zu erhalten.
- Die IP-Adresse wird unter Umständen von einem anderen Gerät verwendet. Zur Überprüfung:
 1. Trennen Sie das Axis Gerät vom Netzwerk.
 2. Geben Sie in einem Befehls-/DOS-Fenster `ping` und die IP-Adresse des Geräts ein.
 3. Erscheint daraufhin `Reply from <IP address>: bytes=32; time=10...`, heißt das, dass die IP-Adresse möglicherweise bereits von einem anderen Gerät im Netzwerk verwendet wird. Bitten Sie den Netzwerkadministrator um eine neue IP-Adresse, und installieren Sie das Gerät erneut.
 4. Wenn Sie `Request timed out` empfangen, bedeutet dies, dass die IP-Adresse mit dem Axis Gerät verwendet werden kann. Prüfen Sie alle Kabel und installieren Sie das Gerät erneut.
- Es besteht unter Umständen ein Konflikt mit der IP-Adresse eines anderen Geräts im selben Subnetz. Die statische IP-Adresse des Axis Geräts wird verwendet, bevor der DHCP-Server eine dynamische Adresse festlegt. Verwendet also ein anderes Gerät standardmäßig dieselbe statische IP-Adresse, treten beim Zugreifen auf das Gerät möglicherweise Probleme auf.

Probleme beim Zugriff auf das Gerät

Anmeldung bei Gerätezugriff über einen Browser nicht möglich

Stellen Sie bei aktiviertem HTTPS sicher, dass Sie das richtige Protokoll (HTTP oder HTTPS) bei der Anmeldung verwenden. Gegebenenfalls müssen Sie manuell `http` oder `https` in das Adressfeld des Browsers eingeben.

Bei Verlust des Kennworts für das Haupt-Konto müssen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Anweisungen finden Sie unter *Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen, on page 20*.

Die IP-Adresse wurde von DHCP geändert

Von einem DHCP-Server zugeteilte IP-Adressen sind dynamisch und können sich ändern. Wenn die IP-Adresse geändert wurde, das Gerät mit AXIS IP Utility oder AXIS Camera Management im Netzwerk zu ermitteln. Das Gerät anhand seiner Modellnummer, Seriennummer oder anhand des DNS-Namens (sofern der Name konfiguriert wurde) ermitteln.

Bei Bedarf können Sie manuell eine statische IP-Adresse zuweisen. Anweisungen dazu finden Sie auf axis.com/support.

Zertifikatfehler beim Verwenden von IEEE 802.1X

Damit die Authentifizierung ordnungsgemäß funktioniert, müssen die Datums- und Uhrzeiteinstellungen des Axis Geräts mit einem NTP-Server synchronisiert werden. Gehen Sie auf **Einstellungen > System > Datum und Uhrzeit**.

Der Browser wird nicht unterstützt.

Eine Liste der empfohlenen Browser finden Sie unter *Unterstützte Browser, on page 5*.

Externer Zugriff auf das Gerät ist nicht möglich

Für den externen Zugriff auf das Gerät wird die Verwendung einer der folgenden Anwendungen für Windows® empfohlen:

- AXIS Camera Station Edge: Kostenlos, ideal für kleine Systeme mit grundlegenden Überwachungsanforderungen.
- AXIS Camera Station Pro: Kostenlose 90-Tage-Testversion, ideal für kleine bis mittelgroße Systeme.

Auf axis.com/vms finden Sie Anweisungen und die Download-Datei.

Probleme mit MQTT

Verbindung über Port 8883 mit MQTT über SSL kann nicht hergestellt werden

Die Firewall blockiert den Datenaustausch über Port 8883, da dieser als unsicher gilt.

In einigen Fällen stellt der Server/Broker möglicherweise keinen bestimmten Port für die MQTT-Kommunikation bereit. Möglicherweise kann MQTT über einen Port verwendet werden, der normalerweise für HTTP/HTTPS-Datenverkehr verwendet wird.

- Wenn der Server/Broker WebSocket/WebSocket Secure (WS/WSS) unterstützt (in der Regel auf Port 443, verwenden Sie stattdessen dieses Protokoll. Prüfen Sie mit dem Betreiber des Servers/Brokers, ob WS/WSS unterstützt wird und welcher Port und welcher Basispfad verwendet werden soll.
- Wenn der Server/Broker ALPN unterstützt, kann darüber verhandelt werden, ob MQTT über einen offenen Port (wie z. B. 443) verwendet werden soll. Prüfen Sie in Rücksprache mit dem Betreiber Ihres Servers/Brokers, ob ALPN unterstützt wird und welches Protokoll und welcher Port verwendet werden soll.

Probleme beim Betrieb des Geräts

Die Frontheizung und der Scheibenwischer funktionieren nicht

Sollten die Frontheizung oder der Scheibenwischer nicht eingeschaltet werden, überprüfen Sie bitte, ob die obere Abdeckung ordnungsgemäß an der Unterseite des Gehäuses befestigt ist.

Falls Sie hier nicht das Gesuchte finden, bitte den Bereich „Fehlerbehebung“ unter axis.com/support aufrufen.

Support

Weitere Hilfe erhalten Sie hier: axis.com/support.

T10220834_de

2026-02 (M8.2)

© 2025 – 2026 Axis Communications AB